Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Mato Nagel, Dr. med. Hansjörg Rothe, DM Jaro Nagel

Zentrum für Nephrologie und Stoffwechselerkrankungen Albert-Schweitzer-Ring 32 D-02943 Weißwasser Telefon +49 3576-28790

Prof. Dr. med. Christian Haas

Universitätsmedizin Rostock Schillingallee 35 D-18057 Rostock Telefon +49 381 494 0

Zertifizierung

Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der Berliner Landesärztekammer beantragt.

Veranstaltungsort

Dieser Workshop wird im gleichen Hotel wie das Berliner Dialyseseminar durchgeführt.

martas | Hotel Albrechtshof Berlin

Albrechtstraße 8 D-10117 Berlin Telefon +49 (0)30 30886-480

Links

Ein ausführliches Programm und einen Teaser können Sie von unseren Websites herunterladen.

- https://nephrogenetik.de/
- https://webseminar.molabnet.de/

Diese Veranstaltung findet ihren Platz im Rahmen der Initiative der DGfN für Diagnostik und Therapie seltener Erkrankungen.

https://www.dgfn.eu/genetik-und-seltene-erkrankungen.html

Sponsoren



Medice



Fresenius Medical Care



Ultragenyx



Sanofi Deutschland



Sobi Deutschland



Novartis



Fresenius Kabi



 ${\bf Molekular genetisches\ Labor}$

WORKSHOP

Programm/Einladung

04. Dezember 2025



Begrüßung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Nephrogenetik-Workshops im Dezember, immer vor den Berliner Dialyseseminaren, sind schon eine feste Tradition geworden. Auch in 2025 wollen wir diese

Dabei bauen die Veranstaltungen auch ein wenig aufeinander auf. Während beim letzten Workshop die Nanopore-Sequenzierung als neuer wichtiger Meilenstein in der molekulargenetischen Diagnostik angekündigt wurde, wollen wir in diesem Jahr bereits die ersten Erfolge dieser verbesserten Diagnostik feiern und dazu verschiedene Experten aus unterschiedlichen Forschungsbereichen zu Wort kommen lassen.

Die revolutionären Neuerungen betreffen insbesondere die Diagnostik von repetitiven Strukturen und anderen genomischen Regionen, die bisher schwer zugänglich waren. Auch die Methylierungsanalyse und die Auswirkungen der Defekte auf den Erhalt der Gesundheit und das Altern unserer Patienten soll vorgestellt werden. Nicht zuletzt bietet diese Methode auch neue Erkenntnismöglichkeiten bei der Erkennung mitochondrialer Erkrankungen und bei der Beurteilung von Nierenbiopsien.

Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Änderungen der medizinischen Versorgung vor dem Hintergrund der immer breiteren Anwendung der künstlichen Intelligenz. Auch hier werden wir wieder neue Möglichkeiten vorstellen, die eine Diagnostik von seltenen Erkrankungen erleichtern können.

Da eine subtile molekulargenetische Diagnostik natürlich nur bei entsprechender Therapie erst richtig Sinn macht, werden wir auch wieder die sich neu entwickelnden therapeutischen Möglichkeiten darstellen. Insbesondere solche, die eng mit der genetischen Diagnostik verbunden sind.

Wir hoffen, dass dieser Programmentwurf ein breites Interesse klinisch tätiger Nephrologen findet.

Mato Nagel Hansjörg Rothe Jaro Nagel



Einführung 08:00

08:15

Einführungsvortrag: Einbindung der genetischen Diagnostik in die nephrologische Praxis,

Jaro Nagel, Weißwasser

08:45

Bioinformatik und artifizielle Intelligenz für die klinische Praxis..

Dominik Seelow, Berlin

Long-read Sequenzierung mit Nanopore in der klinischen Praxis.,

Stephan Ossowski, Tübingen

Fallvorstellung:

Seltener Fall von ALYZ-Nierenamyloidose(engl.) Tanva Aramvan, Jerevan

09:45 Kaffeepause

10:00

Monogener Hypertonus,

Christian Stefan Haas, Rostock

Probleme der HLA-Kompatibilitätsbestimmung zwischen einem Organspender und dem ihm zugeteilten Empfänger.,

Gerald Schlaf, Halle/Saale

11:00

Einfluss genetischer Varianten auf Progression und Verlauf chronischer Nierenerkrankungen.,

Ulla Schultheiß, Freiburg

11:30

Autoinflammatorische Erkrankungen und Ihre Bedeutung in der Nephrologie,

Normi Brück, Dresden



Fallvorstellung:

MYH9-Nierenerkrankung mit Rheumatoidarthritis. Hansjoerg Rothe, Angela Weiß Leipziq, Dresden

12:30 Mittagspause



12:30 Mittagspause

13:30

Die adaptiven Veränderungen meines Genoms auf verschiedene Umwelteinflüsse wie Krankheiten und Impfungen.

Olaf Rieß, Tübingen

Einzelzellsegunzierung - Perspektiven für die klinische Praxis.,

Christoph Kuppe, Aachen

TMAs und ihre Differentialdiagnosen in der Nephrologie..

Paul Brinkkötter, Köln

15:00

C3G Erkankungsspektrum.,

Bernd Hohenstein, Villingen-Schwenningen



Fallvorstellung:

C3G bei FMF. Wolfram Jabs, Berlin

15:30 Kaffeepause

16:00

Fortschritte in der LPA Analyse mittels long-read Sequenzierung.,

Stefan Coassin, Innsbruck

16:30

Genetisch gestützte Therapie der Fettstoffwechselstörungen, die erweiterte Perspektive,

Winfried März, Augsburg



Fallvorstellung:

Familie mit LDLR- und LPL-Mutationen.

Mato Nagel, Weißwasser

17:00

Freies Vitamin D als Parameter zur Steuerung der Vitamin D-Therapie.,



Berthold Hocher, Berlin, Heidelberg, Changsha

Fallvorstellung: Erfolgreiche Evenity-Therapie bei renaler Funktionsstör

Mato Nagel, Weißwasser

Zusammenfassung und Verabschiedung 17:45

Ausklang 18:00

Änderungen vorbehalten.





